



## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Baugenehmigung für den Neubau eines LIDL-Marktes in der Kaiserstraße ist immer noch fraglich. Die erste Variante mit der Anlieferungszufahrt auf der Stadtmauerseite musste geändert werden, da die Denkmalschutzbehörde hier eine Gefährdung für die Stadtmauer sah. Die Denkmalschutzbehörde ist eigentlich grundsätzlich gegen den Bau, da hier ca. 50 m Stadtmauer verdeckt werden.

In der zweiten Variante wurde der Baukörper bis zum Fußweg verschoben und die Anlieferung in den nördlichen Bereich gelegt. Damit wurde der Abstand zur Stadtmauer vergrößert und ein Fußweg zwischen Baukörper und Stadtmauer vorgesehen. Das Bauordnungsamt des Landkreises als Genehmigungsbehörde hat dann das von der Stadt vorgetragene öffentliche Interesse über die noch bestehenden Bedenken des Denkmalschutzes gestellt und somit wäre eine Baugenehmigung möglich gewesen. Da jedoch der LKW zur Anlieferung rückwärts von der Kaiserstraße (L 63) an die Rampe fahren muss (1 x täglich in der Zeit zwischen 6.00 Uhr und 8.00 Uhr), hat nun die Landesstraßenbaubehörde die Genehmigung versagt. Die Begründung dafür ist, dass die Leichtflüssigkeit des Verkehrs beeinträchtigt wird und eine Gefährdung entstehen könnte.

Nun gab es in der dritten Variante nur noch die Möglichkeit den Baukörper weiter von der Stadtmauer zu entfernen, damit die Anlieferung wieder auf der Stadtmauerseite erfolgen kann. Das ist nur möglich, indem der vorhandene Geh- und Radweg überbaut wird. Der Geh- und Radweg würde somit im Bereich des jetzigen Grünstreifens angelegt werden. Damit müssten die vorhandenen Bäume und Straßenlampen (die schon lange abgeschaltet sind) in diesem Bereich wegfallen.

Diese letztmögliche Variante wurde am 24.04.2012 im Ausschuss für Bau, Planung, Sanierung und Ordnung beraten. Bei Stimmgleichheit wurde der Beschlussvorschlag abgelehnt. Die Vertreter der CDU-Fraktion und der Fraktion Die Linke/Grüne lehnen diese Variante aus städtebaulicher Sicht ab. Es gilt nun abzuwarten, wie sich der Hauptausschuss am 10.05.2012 und letztendlich der Stadtrat am 24.05.2012 mehrheitlich entscheiden.

Sollte es zur Ablehnung kommen, so wird es dann keine Baugenehmigung geben. Das hat zur Folge, dass der LIDL-Markt schließt und das vorhandene Gebäude dann keine Nachnutzung hat.

Ich bin der Meinung, dass bei allen auch berechtigten städtebaulichen Bedenken die Interessen der Anwohner des Umfeldes in der fußläufigen Erreichbarkeit der Verkaufseinrich-

tungen höher zu bewerten ist. Das betrifft besonders unsere älteren Mitbürger. Alle gewählten Stadträte haben sich verpflichtet, zum Wohle unserer Stadt und der Bürgerschaft tätig zu sein. Hier gilt es abzuwägen, ob städtebauliche Bedenken höher zu bewerten sind, als das Wohl der Bürgerschaft.

Ihr Bürgermeister  
Hansjochen Müller

### Aufruf an alle interessierten Bürger und Vereine

Am 18. August 2012 findet im Rahmen der Feierlichkeiten zur 850-Jahrfeier der Historische Festumzug statt, für den noch Mitwirkende gesucht werden.

Es werden noch benötigt:

- Kriegsknechte für das Bild der Entstehung der Stadt (Mittelalter)
- Soldaten, Barockdamen und Kinder für das Bild des Kurfürstentums Brandenburg/ Königreich Preußen
- Französische Soldaten um 1806
- Männer, Frauen und Kinder für die Darstellung der Aufruhr von 1848
- Beamte und Deichhauptmann des Aken-Rosenburger Deichverbandes
- Arbeiter für den Hafenaufbau 1890/1891
- Eisenbahner und Passagiere um 1890, Eröffnung Eisenbahnstrecke Aken-Köthen
- Demonstranten Herbst 1989

Interessenten melden sich bitte bei Herrn Patrunky (Telefonnummer: 80417) bzw. im Rathaus (Zimmer 22).

### Inhalt des Amtsblattes:

- |                |                                                               |
|----------------|---------------------------------------------------------------|
| <b>Seite 1</b> | - Aufruf an alle interessierten Bürger und Vereine            |
| <b>Seite 2</b> | - Aufruf an alle Institutionen, Klein- und Handwerkerbetriebe |
|                | - Hinweise auf Aushänge im Schaukasten                        |
|                | - Verkauf Anhänger HW 60.11                                   |
|                | - Veranstaltungstipps Mai                                     |
| <b>Seite 3</b> | - Aus den Ortschaften                                         |

## Aufruf an alle Institutionen, Klein- und Handwerkerbetriebe

Für den historischen Teil des Festumzuges wollen wir auch den in Aken ansässigen Unternehmen die Möglichkeiten geben, sich am Umzug mit Darstellung historischer Entwicklung zu beteiligen.

Sofern das Interesse besteht am Festumzug mitzuwirken, so sind vorab einige Informationen für die Planungen erforderlich.

### Kontaktformular für alle interessierten Institutionen, Klein- und Handwerkerbetriebe

#### Wir sind dabei beim Historischen Festumzug 2012

Name:
Kontakt:
Anzahl der Teilnehmer:
Beschreibung des Bildes: (hier bitte anführen, ob und mit welchen Fahrzeugen das Bild gestaltet wird)
Datum:
Unterschrift:

Das ausgefüllte Kontaktformular bitte im Rathaus (Zimmer 22) abgeben.

#### Hinweis auf Aushang im Schaukasten

Im Schaukasten der Stadt Aken (Elbe) am Rathaus, Markt 11, hängt die Pressemitteilung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld bezüglich der Jägerprüfung 2012 am 03.06.2012 und vom 09.-10.06.2012 aus.

#### Hinweis auf Aushang im Schaukasten

Im Schaukasten der Stadt Aken (Elbe) am Rathaus, Markt 11, hängt bis zum 02. Juni 2012 die Einladung zum 5. Frauen Café der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, welches in diesem Jahr am **Samstag, den 02. Juni 2012 in Reppichau** stattfindet, aus.

Ich möchte alle interessierten Frauen bitten, sich anzumelden und einen sicherlich interessanten wissenswerten Tag in Reppichau zu verbringen. Bitte entnehmen Sie alle organisatorischen Informationen aus dem Aushang.

Bei noch offenen Fragen stehe ich im Rathaus, Zimmer 1 oder unter der Tel.-Nr. 034909/80450 gern zur Verfügung.

G. Gröger

Kommunale Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Aken (Elbe)

#### Verkauf Anhänger HW 60.11

Die Stadt Aken verkauft einen Anhänger vom Typ HW 60.11, Baujahr 1989.

Der Anhänger war bis Dezember 2011 für den öffentlichen Straßenverkehr zugelassen.

Eine Vorortbesichtigung ist nach telefonischer Abstimmung mit Herrn Lehmann (Tel. 034909 80452) möglich.

Verbindliche schriftliche Angebote sind bis zum 18.05.2012 mit der Anschrift: Stadtverwaltung Aken, Herrn Lehmann, Markt 11, 06385 Aken (Elbe) im geschlossenen Umschlag abzugeben.

Das Mindestgebot beträgt 300,00 €.

Lehmann

Bereich Grünflächen/ Friedhof



### Veranstaltungstipps MAI

12. 5. **Budo-Show**  
Samstag Veranstalter: TAE KWON DO Club Aken e.V.  
Sporthalle, Burgstraße 16  
10.00 Uhr
13. 5. **German Marimba Duo – Die zauberhafte Klangwelt der Marimba**  
Sonntag Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde Aken  
Nikolaikirche  
16.00 Uhr
17. 5. **22. Kleinzerbster Heiratsmarkt**  
Freitag ...weitere Hinweise unter [www.kleinzerbst.eu](http://www.kleinzerbst.eu)
27. 5. **Susigker Pfingsttage**  
Sonntag Veranstalter: Reit- und Fahrverein Susigke 1990 e.V.
28. 5. Reitplatz Susigke  
Montag

*Die Stadt Aken (Elbe) gratuliert  
im Mai 2012*

*dem Ehepaar Gisela und Hubert Röder*

*zur GOLDENEN HOCHZEIT*

*und wünscht noch viele schöne gemeinsame Jahre  
in Gesundheit und Wohlergehen.*

*Müller, Bürgermeister der Stadt Aken (Elbe)*

## Die Stadt Aken (Elbe) gratuliert im Mai 2012 herzlich

Herrn Werner Engelmann	nachtr. zum	80. Geburtstag
Herrn Willi Göring	nachtr. zum	80. Geburtstag
Frau Inge Göhre	zum	80. Geburtstag
Frau Helga Wiesner	zum	80. Geburtstag
Frau Angelika Golisch	zum	80. Geburtstag
Frau Anni Kardos	zum	80. Geburtstag
Frau Charlotte Gruttke	zum	80. Geburtstag
Frau Dora Naundorf	zum	80. Geburtstag
Herrn Rudolf Hornig	zum	90. Geburtstag
Frau Anna Stolze	zum	91. Geburtstag
Herrn Alfred Keller	zum	91. Geburtstag
Frau Erna Schwerdtfeger	zum	91. Geburtstag
Frau Elfriede Nitsche	zum	97. Geburtstag

verbunden mit dem Wunsch nach Gesundheit,  
persönlichem Wohlergehen  
und einem beschaulichen Lebensabend.

Müller, Bürgermeister der Stadt Aken (Elbe)



## Ortschaft Kühren



## Geburtstage im Mai 2012

### Wir gratulieren

Frau Inge Hedicke	nachtr. zum	72. Geburtstag
Herrn Alfred Keller	zum	91. Geburtstag
Herrn Gerhard Lehmann	zum	82. Geburtstag
Frau Edeltraut Niemann	zum	79. Geburtstag
Frau Margarete Merbach	zum	82. Geburtstag
Frau Regina Greiner	zum	65. Geburtstag

Im Namen des Ortschaftsrates, der Stadt Aken (Elbe) und in meinem eigenen Namen wünsche ich den Geburtstagskindern im Monat Mai zu ihrem Ehrentag Gesundheit und Wohlergehen.

Kapuh, Ortsbürgermeisterin

## Ortschaft Susigke

### Die Ortschaft Susigke gratuliert im Mai 2012 herzlich

Frau Inge Göhre	zum	80. Geburtstag
Frau Monika Rauchfuß	zum	68. Geburtstag
Herrn Gerhard Semmler	zum	74. Geburtstag
Frau Martha Elze	zum	77. Geburtstag
Frau Hannelore Semmler	zum	73. Geburtstag
Frau Charlotte Gruttke	zum	80. Geburtstag

verbunden mit dem Wunsch nach Gesundheit und  
persönlichem Wohlergehen.

Der Ortschaftsratsrat Susigke



## Ortschaft Kleinzerbst



### Geburtstage im Monat Mai 2012

#### Wir gratulieren

Frau Gisela Bohlmann	zum	72. am 04.05.2012
Herrn Werner Reinert	zum	68. am 18.05.2012
Frau Renate Lingner	zum	70. am 20.05.2012

Im Namen der Stadt Aken (Elbe), des Ortschaftsrates sowie  
in meinem eigenen Namen wünsche ich den Geburtstagskin-  
dern dieses Monats Gesundheit und Wohlergehen.

G. Lingner



## Ortschaft Mennewitz

### Jagdgenossenschaft Mennewitz

Die Auszahlung der Jagdpacht für die Fluren 7, 11, 28, 29 und 30 bis 34 für die Jahre 2008 bis 2011 wird am 05.05.2012 und am 12.12.2012 in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Gemeinderaum Mennewitz durchgeführt.

Die Pächter dieser Fluren werden hiermit informiert, um ihre Jagdpacht entgegen nehmen zu können.

Vorstand der Jagdgenossenschaft Mennewitz

### Einladung zur Wildkräuterwanderung



Die AWO Aken lädt herzlich alle Interessenten zu einem kleinen Spaziergang an das Elbufer ein (ca. 1 Stunde).

#### Termin: 23.05.2012, um 14.00 Uhr ab Fährhaus

Die Diplombiologin Alexa Sabarth vom Naturschutzbund vermittelt zu den vielfältigen Kräutern in unserer unmittelbaren Umgebung allerhand Wissenswertes, spannende Geschichten und Tipps zu Verwendungsmöglichkeiten der Kräuter (Obolus: 2 €).

Anschließend kehren wir zum Ausklang des Nachmittages zum Kaffeetrinken ins „Fährhaus“ ein. (Unkosten für Kaffee und Kuchen: 3,50 € pro Person)

Anmeldungen werden bis 18.05.2012 in der AWO Sozialstation Aken von 7-15 Uhr (Tel.: 8 35 90) entgegengenommen.

Ihre Mitarbeiterinnen des  
AWO Ortsvereins Aken

Wir laden zur

## 3. Akener Budo-Show

Karate, Judo, Ninjutsu,  
Kung Fu, Tai Chi,  
Taekwondo



am Samstag, den 12. Mai 2012

Beginn 10.00 Uhr

in die Sporthalle der Sekundarschule,  
Burgstraße 16, 06385 Aken herzlich ein.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt!

## Schornsteinsprengung bei Woodward



Am 14. April wurde in Aken pünktlich zu Mittag gegessen. Der Nachtschiff fiel aus, denn wie ein Lauffeuer hatte sich in der Stadt verbreitet: „Der Schornstein vom EKM wird gesprengt...“. Entsprechend zahlreich fanden sich Anwohner und Schaulustige aus der ganzen Stadt an den Absperrungen ein. Den besten Blick bekam man vis à vis vom Bahnhof am Neuen Weg. Von hier sind auch Videos gemacht worden, die auf youtube angesehen werden können. Pünktlich um 13 Uhr ertönten die vorgeschriebenen Warnsignale und der Betonschornstein legte sich, wie von den Sprengstoffexperten vorausberechnet, in

das vorbereitete Sandbett, welches zum Schutz der Bahngleise aufgeschüttet worden war. Sofort nach der Sprengung begannen Arbeiter den niedergelegten Schlot mit Hilfe entsprechender Technik zu zerlegen, um die Gleise und die Straßen zeitnah wieder dem Verkehr freigeben zu können.

Es war übrigens die erste Sprengung eines Schornsteins in Aken, der in Stahlbeton errichtet wurde. Die bisherigen waren aus Einzelziegeln gefertigt worden, welche ein ganz anderes Spreng- und Fallverhalten zeigen und auch eine größere Staubentwicklung mit sich brachten.



## Bachelorarbeit in den Regenwald

Ein großes Abenteuer wartet auf die junge Akenerin Carolin Hädicke: Noch in diesem Juli wird die Studentin gemeinsam mit ihren Kommilitonen Arne Herden und Julia Dittrich nach Ecuador aufbrechen um im Regenwald einen Dokumentarfilm über die dort lebenden Achuar-Indianer zu drehen. Was für dieses ehrgeizige Vorhaben allerdings noch fehlt, ist Geld für eine Kamera. Dafür haben sich die drei Studenten beim Demokratischen Stipendium vom Absolventa e.V. beworben. Jeder Facebook-Nutzer kann nun für das Projekt abstimmen und den Dreien so zu 5000€ verhelfen. Ganz einfach geht das über die Internetseite [www.mokoyo.de](http://www.mokoyo.de). Bis zum 11.05. hat das Team noch Zeit um genügend Stimmen zu sammeln. Dann steht der langen Reise von Aken in den Dschungel hoffentlich nichts mehr im Wege.

## Kulturscheune Wülknitz – „ELO“

Music of the **Electric Light Orchestra** performed by **Phil Bates & The Berlin String Ensemble** Konzert am **12. Mai 2012** um 20:00 Uhr

Der Startschuss für die Mitglieder der Musik-AG für den Höhepunkt des Kulturjahres 2012 der Kulturscheune Wülknitz ist gefallen. Nachdem das Konzert von Phil Bates im letzten Jahr krankheitsbedingt leider ausfallen musste, sind die Mitglieder, Freunde und Förderer der Kulturscheune inzwischen tatkräftig dabei, den neuen Termin vorzubereiten.

Unter Koordinierung der Musik-AG des Vereins werden wöchentlich die erforderlichen Absprachen getroffen und die Aufgaben verteilt. Die Plakate für diesen Jahreshöhepunkt sind da und konnten kürzlich in Augenschein genommen werden.

In diesem Jahr wird Phil Bates dabei nicht nur von seiner Band sondern auch vom Berlin String Ensemble unterstützt. Gemeinsam werden sie dafür sorgen, dass der unverkennbare Sound modern und zeitgemäß auf die Bühne der Kulturscheune Wülknitz kommt. Erleben Sie die Kombination zeitloser Welthits mit komplexen Streicharrangements.

Die Classic Rock-Songs des **ELECTRIC LIGHT ORCHESTRA** gehören zu den beliebtesten Oldie-Hits der Welt.

Jetzt bringt Phil Bates dieses einmalige Klangerlebnis auf die Bühne unserer Region.

Kann und muss man live erleben: Classic Rock der absoluten Extraklasse mit internationalem Anspruch!

Karten für diesen besonderen Abend gibt es bei der Tourist-Information Köthen, der Buchhandlung Klotz am Markt in Köthen, dem Autohaus Kranz in Großwülknitz, der Gravurenwerkstatt Engelmann in Köthen, dem ÖSA-Büro Axel Storch und online unter [www.kulturscheune-wuelknitz.de](http://www.kulturscheune-wuelknitz.de), sowie an weiteren Vorverkaufsstellen für 35,00 € im Vorverkauf und für 40,00 € an der Abendkasse.

Karten, Kontakt und weitere Informationen unter:  
**[www.kulturscheune-wuelknitz.de](http://www.kulturscheune-wuelknitz.de)**

*Man(n), Frau auch,  
sieht sich und rockt.*

## Die Amur-Kosaken

### „So singt und klingt das alte Russland...“

Unter diesem Motto treten die Amur-Kosaken im Rahmen ihrer Tournee

**am 11.05.2012, um 19:30 Uhr,  
in der Katholischen Gemeinde St. Konrad,  
Gartenstr. 44, 06385 Aken auf.**

Karten sind in den Buchhandlungen Klotz, Köthener Str. 27a, 06385 Aken und Gartenstr. 6 in 06366 Köthen, der Kirchengemeinde Aken sowie an der Abendkase erhältlich.

Geistige Lieder sowie Sakrale Gesänge von Rimskij-Korsakow, D. Bortnjanskij, A. Lvov, A. Fateev, A. Kastalskij u.a. kommen zum Vortrag. Wir bieten Ihnen ein großes Repertoire bestehend aus russisch orthodoxen Gesängen u.a. Vater Unser, Ich bete an die Macht der Liebe, Tebe Pojem, Abendglocken, Die Legende der 12 Räuber, Oh du berühmter Baikalsee, Es scheint der Mond, Schneegeköber, Wolga-Schlepper, Bandura, Das einsame Glöckchen sowie Balalaika Klängen aus dem alten Russland.

Erfolgreiche Tourneen führten die Amur-Kosaken durch die USA, Florida, Frankreich, Spanien, Deutschland, Skandinavien und England.

Die musikalische Leitung führt Andrey Wasylewskij.

## Kuchenbasar bei EDEKA

Backe, backe Kuchen, der Bäcker hat... Nein, die Mitarbeiterinnen von EDEKA haben gebacken. Und zwar leckeren Kuchen. Viele Kunden ließen sich Quark- und Sahnetorten, genauso wie Mohn- und Apfelkuchen schmecken und lobten die Künste der Edeka-Bäckerinnen.



Den Erlös von 265 Euro erhielt die Paten-Kita „Pittiplatsch“! Frau Grey vom „Pittiplatsch“ freute sich über den von Edeka-Chefin Petra Muth und Marktleiterin Hannelore Hennig übergeben Scheck. (siehe Foto)

## Mobil mit Kind und Rad?

Eine Frage, die eine ganze Welt bewegen kann. Aus meinem persönlichen Ärger über Unverständnis und fehlender Toleranz möchte ich mit diesem Artikel für mehr Akzeptanz und vor allem Freundlichkeit in unserer Stadt appellieren. Mein Erlebnis ereignete sich am 14.4.2012 in der Töpferbergstraße. Ich fuhr mit meiner 5 jährigen Tochter den Gehweg auf der Seite „Bäcker Schneider“ Richtung Köthener Straße entlang. Wir fuhren im „Schneckentempo“ (schneller geht es auch nicht mit 5 Jahren), meine Tochter war vor mir und ich fuhr hinterher. Eine Dame kam aus der Haustür, wir fuhren langsam und rück-

sichtsvoll vorbei. In der Regel bedanke ich mich bei jedem, der mich mit meinem Kind durchlässt. Wer mich kennt, weiß das. Doch bevor ich passieren und meinen Mund zum Bedanken öffnen konnte, begegnete mir die Dame, ob es denn nötig sei, dass ich mit auf dem Gehweg fahre. JA! Es muss sein. Ich konnte in diesem Moment gar nicht so schnell antworten, stieg ab, bekundete, dass ich mein 5 jähriges Kind begleiten darf und ich nichts Unerlaubtes täte. Unbeachtet der Tatsache, ob es juristisch und gesetzlich erlaubt ist, als Erwachsener – speziell im meinem Fall als Mutter – ein Kleinkind auf dem Gehweg mit dem Fahrrad zu begleiten, steht doch eigentlich die Frage, wie verantwortlich ist es, bei seinem Kind zu sein oder eben nicht? Sollte da nicht Herz, Verstand und Bewusstsein im Vordergrund stehen. Im Folgenden fand ich dazu einen Auszug aus der Quelle des Internets, den ich als sehr aussagekräftig empfinde.

„Hentschel und König gehen in ihrem Kommentar zur StVO allerdings davon aus, dass begleitende Erwachsene auch auf dem Gehweg fahren dürfen (Hentschel/König - Straßenverkehrsrecht, München 2007, § 2 StVO, Rz. 29a)“ ... **„Eltern mit Kind:** Unter Juristen ist umstritten, wie Eltern ihr selbst radelndes Kind begleiten müssen bzw. dürfen. Da Erwachsene selbst (d.h. ohne Kind – eigene Anmerkung) nicht auf dem Gehsteig radeln dürfen, müssten sie eigentlich die Fahrbahn benutzen. Je weiter sie sich aber vom Kind entfernen, umso eher kann ihnen im Falle eines Unfalls der Vorwurf der Verletzung der Aufsichtspflicht gemacht werden. Solche und viele andere Fragen beantwortet die neue Broschüre „Mobil mit Kind und Rad“, die vom Bundesverkehrsministerium gefördert wurde.“

Wenn es Ihnen als Fußgänger nun auch passieren sollte, dass Mütter oder Väter mit ihren kleinen Kindern auf den Gehwegen unserer Stadt unterwegs sind, dann lassen Sie sich doch von freundlichen Gedanken, von Verständnis und Toleranz leiten und verdrängen Sie Ihren Ärger darüber, einen Schritt zu weichen, weil eben gerade diese Fahrradfahrer „ihr Revier“ benutzen. Und liebe Mütter und Väter mit Kindern, zeigen Sie ebenfalls Rücksicht auf die Fußgänger und die Bewohner der „Gehweghäuser“ im Stadtkern. Mit Vorsicht und Bedacht können fahrradfahrende Kinder mit begleitenden Erwachsenen umsichtig auch mit Fußgängern zusammen und miteinander solche Verkehrsbereiche teilen, ohne dass es problematisch werden muss. In der Dessauer Straße ist dies nahezu gängige Praxis.

Gewidmet ist dieser Artikel der Dame aus der Töpferbergstraße. Sie waren bei unserer Begegnung keiner Gefahr ausgesetzt, wir schlichen vorbei und Ihnen ist kein Haar gekrümmt worden. Ich persönlich bürgere für die Sicherheit meines Kindes und ich würde es immer wieder auf dem Gehweg mit dem Fahrrad begleiten.

Katja Meyer

## „Weeßte noch wie's frieher waor“

### Aufruf zu Vorlesewettbewerb „Akener Mundartgeschichten“

Im Rahmen der Höhepunkte zur 850-jährigen Geschichte der Stadt Aken treten die Schüler der Grundschulen „Werner Nollp“ und „Elbe-Schule“ in einen Lesewettbewerb. Aus den Klassenstufen 2-4 tragen die Schüler Akener Mundartgeschichten vor. Die besten Beiträge werden prämiert. Die Veranstaltung findet am 13.06.2012 im Gemeindesaal der evangelischen Kirchengemeinde, Fischerstraße 5 statt. Sie beginnt um 15.00 Uhr.

Alle Bürger der Stadt Aken und Umgebung sind zu diesem Wettbewerb zur Pflege unserer Mundart und Liebe zu unserer Heimat herzlich eingeladen.

G. Schmied

## Grundschule „Werner Nolopp“ Aken – Einzug in die Finalrunde

Am 11. April 2012 fand die Vorrunde der „Kleinen Spiele“ der Grundschulen der Region Köthen statt.

Durch Gewandtheit und Schnelligkeit in den verschiedenen Staffeltwettbewerben erreichten unsere Sportler souverän Platz 1.

Im anschließenden Zweifelderballturnier siegten die Akener in jedem Spiel.



**v.l.n.r. hinten: Leon Meerwald (4b), Sina König (3a), Markus Groß (4a), Friederike Randel (4a), Shannon Müller (4b), Emely Siebert (4a), Dominik Jahn (4a)**  
**v.l.n.r. vorn: Pauline Franke (3b), Josy Malzahn (4b), Julia Matysiak (4b), Paul Sickert (4a), Nils Hegenbart (3a), Richard Groß (3a) liegend: John Jesiolkowski (4b)**

Dies ist unseren besten Spielern Paul Sickert, John Jesiolkowski, Nils Hegenbart, Richard Groß sowie Julia Matysiak zu verdanken.

*Ergebnisse 2. Vorrunde:*

1. Platz	Grundschule „Werner Nolopp“	72,5 Punkte
2. Platz	Regenbogenschule Köthen	45 Punkte
3. Platz	Naumannschule Köthen	41,5 Punkte
4. Platz	Kastanienschule Köthen	29 Punkte

Die Endrunde findet am 4. Mai 2012 in der Heinz-Fricke-Sporthalle in Köthen statt.

An dieser Stelle herzlichen Dank der Familie Franke von der Fa. Taxi-Franke für die Unterstützung.

*Birgit Diederling*

## Sofortspende von 150 Euro

Am Montag, dem 02. April 2012, war Herr Jan Korte, Bundestagsabgeordneter „Die Linke“, mit einem Infostand auf dem Markt in Aken und stellte sich den Fragen der Bürger. Auch mir als Vorsitzende des Kultur- und Heimatvereins und einigen Kindern unserer beiden Kindertanzgruppen gelang es, mit Herrn Korte ins Gespräch zu kommen. Ich berichtete von unserer Vereinsarbeit. Gern hörte Herr Korte meine kurze Einschätzung über das Training unserer fleißigen Tänzerinnen. Trainiert werden diese übrigens von Diana Spahr und Silke Leiser, welche sehr viel Zeit und Liebe in die Einübung der Tänze und die Ausstattung der Kostüme investieren. Leider wachsen die Kinder viel zu schnell – und neue Kostüme sind teuer. Herr Korte überlegte nicht lange und bot eine Sofortspende in Höhe von 150 Euro für die Tanzgruppen an, die wir natürlich sehr gern entgegennahmen!

Auf diesem Wege nochmals herzlichen Dank!

*Heike Schneider,  
Vorsitzende des Kultur- und Heimatverein Aken*

## Wir bitten um Mithilfe

Freitag, der 13. April 2012, war für unsere gerade 10 Jahre gewordene Tochter Anika ein echt schwarzer Tag, der ihr wohl ewig in Erinnerung bleiben wird. Anika war gerade zur Schule gefahren, ich als Mutter, wollte in unseren Hausgarten. Zum besseren Verständnis, wir wohnen in der Silberstraße. (Unser Hausgärten sind von 4 Seiten durch Häuser begrenzt. Ein Zugang zu und aus den Gärten wäre nur sehr schwer möglich.) Als ich unseren Hof betrat, fand ich unsere 1 1/2 jährige Katze Lilli würgend unter einem Hocker. Sie würgte ständig Schaum hervor. Ich ging davon aus, dass Lilli wohl etwas falsches gegessen hätte, irgendwo genascht. Nur ein paar Minuten später lag Lilli sehr geschwächt in der Veranda. Dort fand ich auch weitere Schaumspuren und bräunliche Spuren mit Blut. Nun wurde es doch ernst. Ich legte Lilli in die Katzentasche, nahm eine Probe mit und fuhr zum Tierarzt nach Ostermienburg. Dort suchte man ca. 1 1/2 h nach der Ursache. Plötzlich verlor Lilli Blut am Fell. Die Ursache wurde sehr schnell gefunden. Lilli wurde angeschossen! In einem Gartengelände, wo zu anderen Zeiten auch Kinder spielen! Lilli mußte eingeschläfert werden. Unsere Tochter Anika hat sehr geweint und das Kätzchen, welches ihr schon in vielen Situationen liebevoll zur Seite stand, beerdigt. Anika weint immer noch sehr viel um ihre Lilli.



Ich rede nun Klartext. Welches Schwein hat unsere Lilli angeschossen und ist so verrückt, mit einem Gewehr oder Pistole in den Gärten herum zu schießen? Lilli verließ die Wohnung ca. 6.30 Uhr - 7.00 Uhr und es ging ihr noch gut. Diese Tat erfolgte zwischen 7.00 und 8.00 Uhr. Wer kann uns Hinweise geben? Gern auch anonym. Einfach in unseren Briefkasten, Silberstraße 25, Jährling oder bei der Polizei. Bitte helfen Sie uns, dass dieser Wahnsinnige gestoppt wird, das nächste mal kann vielleicht ein Mensch getroffen werden. Vor ca. 3 Jahren passierte in der Silberstraße schon einmal der gleiche Fall. Ich habe meiner Tochter versprochen, nicht eher aufzugeben, bis diese Tat geklärt ist. Bitte helfen Sie uns.

*Jährling*

## Verlags-Information

Die nächste Ausgabe des ANB erscheint  
am Mittwoch, dem 16. 05. 2012.

Der Redaktionsschluss zu dieser Ausgabe ist  
am Dienstag, dem 08. 05. 2012.

## Projekt „850 Jahre Aken“

In der Kita „Borstel“ Bärengruppe absolviere ich, Stefanie Specht, ein Praktikum.



Dort führe ich ein Projekt zum Thema 850 Jahre Aken durch. Um die Kinder unserer Stadt näherzubringen, besuchten wir unter anderem die FFW Aken, die Bäckerei Schneider und das Heimatmuseum. Hier erführen die Kinder sehr viel von ihrer Heimatstadt. Für die Unterstützung möchte ich mich auch im Namen der Kinder nochmals bei Herrn Kiel, Herrn Schneider und Herrn Bielstein recht herzlich bedanken.

*Stefanie Specht*

## Kloster auf Zeit

Stille, obwohl St. Nikolai zu Aken mit Besuchern bis zur letzten Bankreihe besetzt ist. Durch diese Stille schreiten sieben Personen, in grauen Kutten, Kerzen in den Händen haltend. Sind es Mönche? In Aken? War das klösterliche Leben in Aken mit der Reformation nicht erloschen?

Vor dem Altar drehen sie sich zum Publikum, beginnen mit dem „Mönchsgebet“. Diesem Sog der A-Capella Musik kann sich von Anbeginn nur schwer jemand entziehen.

„Gregorianika“ nennen sich die sieben Männer aus der Ukraine, aus Lemberg (Lwiw), die sich seit 2002 der gemeinsamen Leidenschaft – des gregorianischen Chorgesangs – widmen. Mit „Ave verum“ nehmen sie die Gäste mit ins 14. Jahrhundert. Viele schließen ihre Augen, errichten ihre ganz persönlichen Klosterhallen, die licht- und gesangdurchflutet einsam auf Bergen oder idyllisch in Tälern sich zeigen.

St. Nikolai ist ein gewaltiger Klangkörper, der, angereichert mit den Tenor-, Bariton- und Bassstimmen, sich zu einem „Kloster auf Zeit“ wandelt.

Bleiben die Augen geschlossen, kann keiner ahnen, dass man sich mit hunderten von Menschen in einem Raum befindet, so still ist es. Nicht nur älteres Publikum ist auszumachen, auch Familien sind gekommen, eine recht bunte Mischung.

Jede Stimme bildet einen Strang. Diese Stränge umschließen sich, fließen, im ewigen Fluss. So klar, so rein, wie kühles, laubendes Wasser.

Sieben menschliche Klangkörper beruhigen das Publikum nach der Hektik der Alltagswoche. Es ist zu spüren, wie sich Körper und Seele entspannen, wie losgelassen werden, wie reinigend Musik sein kann.

Oleksiy Semenchuk, der Dirigent, führt mit seinem sympathischen gebrochenen und wohlklingenden Bass durch das Programm. Nach „Ave Maria“ nehmen die Herren ihre Kapuzen ab, signalisieren, dass nun der weltliche Teil des Programms folgt. Eigene Kompositionen („Knight in shining armour“) sind zu hören, die zeigen, wie Gregorianik heute klingen kann – authentisch und modern. Einzig bei „In Meditation“ erklingt zusätzlich die Querflöte.

Mit „Ora et labora“ und „Ameno“ entlassen die sieben Herren das Publikum in die Pause. „Ameno“ – als wenn ein nicht enden wollender kühler Seidenschal durch die geschlossene Hand gezogen wird! Neun CD's sowie eine DVD sind bereits erschienen. Die Gäste kaufen, lassen sich die CD's signieren. Nach der Pause gibt es mit „O quam mirabilis“ erstmals ein Lied, das tonlagenbedingt wie quellendes Wasser springt: erfrischend! Wer ein mitreißendes Konzert erwartet, wird enttäuscht. Niemanden ist jedoch Enttäuschung ins Gesicht geschrieben. Gregorianik reißt nicht mit. Sie reinigt: den Körper, die Seele, den Geist.

Es folgt ein ukrainisches Volkslied, den Abschluss bildet „Gelobt sei der Name Gottes“. Anhaltender Applaus lässt die Herren zwei Zugaben geben, wobei letztere ein Scherzlied ist, heiter und schnell. Also kann Gregorianik auch mitreißen.

Pfarrer Rödiger bringt es mit seinen Dankesworten nochmals auf den Punkt. Wohl jeder verlässt dieses Konzert tiefenentspannt. Massage für die Seele.

Ein weiterer Höhepunkt im 850sten Jahr unserer Heimatstadt Aken!

*Thilo Schwichtenberg*

## Celtic-Rocknacht zur 850-Jahrfeier in Aken mit BAD PENNY

„Es hat mich direkt ins Herz getroffen, diese Band“ – Bad Penny. Dies schrieb Peter Rüchel in seinem Buch „Rockpalast Erinnerungen“. Er, der einer der größten Veranstalter im Rock und Pop Bereich ist, und in diesem Business mit allen Großen gearbeitet hat. Bad Penny ist eng mit der keltisch nordischen Tradition verhaftet. In ihren Konzerten peitscht dir die pure Energie des Folk-Rocks entgegen. Du kannst dich ihr nicht mehr entziehen. Mehr als hundert Auftritte im Jahr sprechen eine klare Sprache (Großbritannien, Holland, Irland, Belgien, Frankreich, Polen und vor allem Deutschland).



Die „Financial Times“ bezeichnet sie als das norddeutsche Aushängeschild, für das Magazin „Yorkshire Music Live“ sind sie die beliebteste ausländische Band Nordenglands. Die „Märkische Allgemeine“ bezeichnete ihre Liveperformance gar als „Götterfunken-Rock“. Der Journalist und Buchautor Michael Terpitz schrieb über sie „Das ist zeitgemäßer Folk-Rock“. Letztendlich sind sich Presse und Fans einig, es gibt nichts Vergleichbares. Bad Penny klingt nach Bad Penny. Wenn sie in deiner Nähe sind ...gehe hin ...du wirst es nicht bereuen.

**Am 2.10.2012 findet diese Veranstaltung ab 19.00Uhr im Fährhaus statt. Tischbestellungen sind erwünscht. (Tel. 84485)**

*Fährhausteam*

## Großes Theater

Kurz vor der Goldenen Hochzeit fragt der Pfarrer, ob wir uns immer vertragen hätten und was so die häufigsten Ursachen für einen Ehestreit waren. Wir überlegten ein Weilchen und uns fiel nichts ein, obwohl wir genau wissen, dass es ab und zu nicht ganz so harmonisch in unserer 50-jährigen Ehe zugeht.

Nun passe ich genau auf und merke mir immer, was bei uns zu Streitereien führt. Natürlich bin in jedem Fall **ich** es, der etwas verbockt, sich falsch verhält, Blödsinn erzählt oder unaufmerksam ist. Meine liebe Frau hingegen ist in jeder Beziehung fehlerfrei. Ich wüsste jedenfalls nicht, dass sie schon ein einziges Mal zugegeben hat, nicht im Recht zu sein. Ich kann hier nun **Großes Theater**, ein Stück vorerst in 3 Akten präsentieren:

### 1. Akt

Neulich erst war es sehr stürmisch. Im Vorgarten fiel bei uns ein dreibeiniges Birkengestell mit einem Vogelfutterhaus um. Das Gestell und das Vogelfutterhaus hatte ich vor ein paar Jahren selbst gebaut. Meine Frau nahm das kaum zur Kenntnis, und ich musste deshalb mehrfach auf mein gelungenes Werk hinweisen und mich selbst loben.

Nun lag alles im Dreck. Es war kalt. Deshalb setzte ich meine Mütze auf, zog meinen Parker und eine schon etwas ältere Trainingshose an und ging die paar Schritte in unseren Vorgarten, um wieder für Ordnung zu sorgen. Jetzt sah ich, dass durch den Sturm zahlreiche Tannenzapfen heruntergefallen waren. Auch hatte etwas versteckt ein Maulwurf einen Schaden angerichtet. Ich wollte ja ursprünglich nur mein Vogelfutterhaus aufstellen, war aber nun doch eine ganze Weile mit dem Aufräumen beschäftigt.

Jetzt ging das Fenster zum Vorgarten auf. Meine Frau sah mich und eine Schimpfkanonade prasselte auf mich herab:

„Jetzt geht ‘der’ mit der besten Mütze und der Hose mit der ‘er’ sich auf dem Sofa rumsielt in den Garten. Und natürlich hat ‘der’ auch den Parker an, den ‘er’ jeden Tag in der Stadt anzieht. Ist denn das noch zu fassen?“

„Schatz, ich wollte doch nur.....“. Weiter komme ich da meistens nicht, meine Argumente zählen überhaupt nicht. Meine Frau hat jetzt eine halbe Stunde das Sagen: **Großes Theater**. Ich bleibe stumm, tue, was getan werden muss, bin dann endlich fertig, gehe wieder ins Haus, ziehe die alte Trainingshose aus, die sowieso gewechselt werden musste, meine unbeschädigte Mütze kommt wieder in den Garderobenschrank und der unbeschädigte Parker wird auf einen Bügel auch in den Schrank gehängt. Fertig!

### 2. Akt

Weihnachten ist vorbei. Der Weihnachtsschmuck im und am Haus muss wieder weggeräumt werden. Draußen im Vorgarten habe ich eine Lichterkette spiralförmig um den Stamm einer großen Tanne gewickelt. Ich brauche zum Abbau nun die Stehleiter aus unserem Keller. Schnell und mit großem Geschick erledige ich diese Demontearbeiten, ohne von der Leiter zu fallen und ohne mich oder die Lichterkette zu verletzen. Alles wird so weggelegt, dass ich beim nächsten Mal lange suchen muss, bis ich alle Kabel usw. wiederfinde. Die Leiter allerdings steht gut sichtbar an ihrem alten Platz im Keller. 14 Tage später hat meine liebe Frau das Bedürfnis, in unserem Schlafzimmer den großen Kleiderschrank oben abzuwischen, denn da sammle sich immer der Staub in besonderem Maße. Dazu hat sie die Stehleiter aus dem Keller bereits unten in den Flur gestellt und ich werde beauftragt, die Leiter durch das Treppenhaus nach oben in die erste Etage zu bringen. Anschließend soll ich unten im Flur die Läufer absaugen. Mit großem Geschick tue ich nun, was von mir verlangt wurde, stelle die Leiter vor unseren Kleiderschrank und ziehe mich sofort diskret zurück. Jetzt prasselt wieder einmal eine Schimpfkanonade hinter mir her. **Großes Theater**. Ich sauge unten im Flur und tue so, als könnte ich wegen des Lärms nichts hören. Was

war denn jetzt wieder los? Ich hatte vor 14 Tagen die Leiter im Garten an den Baum gestellt und anschließend die Kunststoffkappen am Fuße der Leiter nicht ordentlich abgewischt. Nun gab es schmutzige Abdrücke auf der Auslegware im Schlafzimmer. Ich war wieder der Sündenbock und der Zorn meiner Frau prasselte auf mich hernieder. Inzwischen ist alles wieder piko pello sauber, aber meine liebe Frau behauptet, sie hätte eine halbe Stunde auf den Knien gelegen und mindestens 3 Kehrbleche voll Dreck raus gebracht. Meine Frau sagt, sie würde nie lügen. Mir ist es aber bis heute ein Rätsel, woher bei uns im Schlafzimmer 3 Kehrbleche voll Dreck kommen sollen.

### 3. Akt

„Schaatz, was ziehe ich an, hast du mir ein Hemd rausgelegt?“

„Gucke hin, dein Hemd hängt auf dem Bügel im Schlafzimmer.“

„Und die Unterwäsche?“

„Die liegt daneben!“

„Und welche Hose?“

„Mensch, die grüne, die du gestern anhattest. Mann, bist du unselbständig. Alles muss man dir unter die Nase reiben.“

„Ich, unselbständig? Das ist einzig und allein deine Schuld. Seit 50 Jahren beduddelst du mich. Ich darf doch gar nicht allein an unseren Kleiderschrank.“

„Weil du immer das Falsche anziehst. Dein Geschmack sitzt doch ganz weit hinten.“

„Alles deine Schuld. Lass mich doch ruhig mal selbst was rausuchen.“

„Ich soll wohl an einem Schreikrampf ersticken? Ach, höre doch auf. Deine Mutter hat dich doch schon so verwöhnt.“

„Lass meine Mutter aus dem Spiel. Du hast 50 Jahre Zeit gehabt, mich zu ändern. Du willst es doch gar nicht anders. Wenn ich jetzt sagen würde, ich verlasse dich, ich gehe, dann würdest du mir noch einen warmen Pullover einpacken damit ich unterwegs nicht friere.“

„Ja, und ich würde dir vorher auch noch ein Essen zubereiten!“,

„Sag’ ich doch, du beduddelst mich! Was würdest du denn zubereiten?“

„Pilze!“

„Pilze ?? In dieser Situation würde ich die Pilze doch lieber nicht essen.“

„Dann erschlage ich dich, bevor du gehst, mit der Pfanne.“

„Das tut doch weh!“

„Du erzählst wieder einen Blödsinn heute. Haue jetzt endlich ab und mache deine Arbeit.“

„Schaatz, was soll ich denn machen?“

„Mann, bist du unselbständig.“

„Ich unselbständig? Das ist einzig und allein deine Schuld. Seit 50 Jahren beduddelst .....“ Weiter kam ich nicht. Da flog mir die Küchentür an den Kopf. **Großes Theater**.

Kurz danach sprach ich mit einem Bekannten. Ich sagte:

„Meine Frau ist unmöglich, sie unterbricht mich mitten im Satz.“

„Oh,“ sagt er, „da hast du aber Glück. Ich komme gar nicht bis zur Mitte.“

Es gibt sicher noch mehrere Gründe für Streitereien, aber ich möchte hier nicht alles in der Öffentlichkeit ausbreiten. Das ist ja sowieso ein Tabuthema. Eins steht fest, wir haben eine sehr harmonische Ehe geführt. Es fehlte aber nie das „Salz“ in der Suppe und ein gütiger Gott hielt immer seine schützenden Hände über uns. Möge es noch recht lange so bleiben. Wie heißt es doch so schön in einer Geschichte von Fritz Matthei in Akener Mundart:

„Se missen sich awwer wedder vertraren hamm, denn später koamen noch zwee Kindor.“

Das ist nun in unserem Fall kaum möglich. Sollte es aber doch passieren, na, das gäbe ja ein **Großes Theater**.

N. Heenemann



## Klemptneri Günther Pakendorf

Fachbetrieb für Gas • Wasser • Heizungen

06385 Aken • Mühlenstraße 34  
Telefon/Telefax (03 49 09) 8 55 46

Wir bieten Ihnen zu fairen Preisen:

- Badinstallationen
- Gas-, Öl- und Flüssiggasheizungen, auch Umstellung möglich
- Verkauf und Montage von Gasgeräten aller Art
- Ausführung von Dach- und Blechklemptnerarbeiten
- Umschlussarbeiten an die öffentliche Kanalisation



Wir verkaufen und reparieren:

- ↳ Rasenmäher
- ↳ Rasentraktoren
- ↳ Freischneider
- ↳ Kettensägen
- ↳ Holzspalter
- ↳ Gartenhäcksler
- ↳ ...



Vermietung von:

- ↳ Minibagger
- ↳ Motorfräse
- ↳ Mähbalken
- ↳ Motorhacke

Wir führen den  
Räderwechsel an Ihrem PKW  
für 10 € durch.

Ernst-Thälmann-Straße 14a  
06386 Osternienburg

Tel. (03 49 73) 2 16 59  
Fax (03 49 73) 2 12 49

## Firma Lars Weise all in one

Grünanlagen- und Gartenpflege

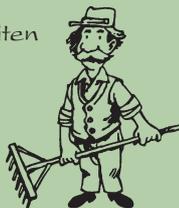
Hecken- und Baumbeschnitt (Obstbäume)

Dachklempner und -reparaturarbeiten

Pflaster- und Erdarbeiten

Trockenbau und alle

Arbeiten in Haus und Hof



Kantorstraße 20 • 06385 Aken / Elbe  
Telefon: 034909-86605

Mobil: 0172-7418393 (24h erreichbar)

## Fliesenlegerfachbetrieb Thomas Brüning



- ☐ Qualitäts- und fachgerechte Verlegung von Fliesen, Platten, Mosaik und Naturstein
- ☐ Beratung und Planung zur Badgestaltung
- ☐ Umbau, Modernisierung und Sanierung von Bädern, Terrassen und Balkonen
- ☐ Verkauf von Fliesen und Zubehör
- ☐ Fassadengestaltung

Lazarettstraße 14 • 06385 Aken (Elbe)

Termine nach Vereinbarung

0177 / 87 91 791

## PKW Aufbereitung



Komplettputz für Ihr Fahrzeug:

- Innen- & Außenreinigung
- vergilbten Himmel aufarbeiten
- Polster / Leder Reinigung
- Hochglanz Lackpolitur mit Versiegelung
- Felgenreinigung
- Motorwäsche
- Glasreinigung
- Beseitigung schlechter Gerüche

Stellen Sie Ihr Fahrzeug kurz vor- wir machen Ihnen einen günstigen Preis für eine professionelle Fahrzeugaufbereitung. Sie steigern damit auch Ihre Verkaufschance bei einem Fahrzeugverkauf. Testen Sie uns!



**Dietz Automobile**

Dessauer Landstraße 56 • 06385 Aken

## Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Aken (Elbe)

Bei Wasser- und Fernwärmeproblemen  
Telefon 01 72 / 6 30 82 64

## Kostenfreie Einlieferung bei allen Objekten

Wir suchen:

Gebrauchte Immobilien & Vermietungen  
Grundstücke, Garagen, Ackerflächen, Wald

Tel.: 034909/18605 Mobil: 0177-7447346



Thomas Schob – Aken (Elbe) M@il: [TS@vip-x.de](mailto:TS@vip-x.de)



## Liebe sudetendeutsche Landsleute!

Wir treffen uns wieder zu unserem Heimatnachmittag  
am Dienstag, dem 8. 5. 2012, 14 Uhr.

Wir freuen uns über Ihr Kommen!

Der Vorstand



Reparatur  
Installation  
Nachtspeicheranlagen

## Elektro-Service Mohs

Inhaber: Heiko Mohs • Elektromeister

Köhener Chaussee 1 • 06385 Aken • Tel. 03 49 09 / 8 54 94

### Bürozeiten:

Montag und Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

Seit 1996 für  
Sie im Einsatz



Die Dessauer  
Dienstmänner

Ihre freundliche Handwerkervermittlung

## schnell & zuverlässig

- Fensterreinigung • Teppichshampoonierung
- Tischler- und Trockenbauarbeiten
- Fliesenleger- und Malerarbeiten
- Gartenarbeiten • Maurer- u. Pflasterarbeiten
- Umzüge • Transporte u. Entrümpelungen

Kochstedter Kreisstraße 11 • 06847 Dessau  
Tel.: 0340-8504427 • Fax: 0340-8508627

### Meisterbetrieb

**Frank & Frank**

Inhaber  
Detlef Frank

### Bausanierung / unsere Leistungen:

- Neu-Umbau • Innenausbau/Trockenbau
- Stuckfassaden • Vorhangfassaden • Vollwärmeschutzfassaden
- Glattputzfassaden • Natursteinklinker/Klinkerriemchenfassaden
- Treppen- und Treppenhaussanierung/Granit Fensterbänke
- Fliesenarbeiten/Bäder • Fußbodenverlegung
- Fenster- und Türen aus Kunststoff u. Holz / Innentüren
- Maler- u. Tapezierarbeiten • eigenes Gerüst

☎ 03 49 09 / 8 24 22 • 0173-896 67 97

Bahnhofstraße 44 • 06385 Aken

– Termine nach Vereinbarung –



## Wieder ein Akenener Dachdecker



**Herlau**  
Dach und Bau GmbH  
Ingo Hermann

An der Mühle 7 • 06385 Aken-Kühren

Büro: Bahnhofstraße 11a • Wulfen  
Tel. 03 49 79 / 2 10 05 • Fax: 2 25 75

## Neue AnDes GmbH & Co. KG Filiale Aken

Angebot vom 7. 5. – 12. 5. 2012

Stielkotelett	kg	5,99 €
Filetkotelett	kg	6,29 €
Dessauer Leberwurst fein	100 g	0,79 €
Bauernhackbraten	100 g	0,89 €
Lauch-Schinken-Salat	100 g	1,19 €

Ihre Neue ANDES Wurst und  
Fleisch GmbH & Co. KG

### 3-Raum-Wohnung, Paterre, ca. 71 m<sup>2</sup>.

Küche, Diele, Bad mit Wanne, Wäscheplatz, Fahrrad-Stellplatz und Boden vorhanden.

Kaltmiete 345,-€ + Nebenkosten ab den 01. 08. 2012 zu vermieten.

Geschäftsräume in nächster Zeit zu vermieten.

Telefon 034909-83742 und 85254



Ob Heizung, Dachrinne  
oder Sanitär,  
Ihr Fachbetrieb heißt

## Dany & Bär

Kantorstraße 62a  
06385 Aken

MitGas - Vertragsinstallateur

Tel.: 03 49 09 / 8 44 61 • Fax: 8 44 63 • www.dany-baer.de  
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 12.30 & 17.00 - 18.30 Uhr

### Inh. Dietmar Danapfel & Ingo Bär

Montage und Verkauf preiswert:

- NEU: Erstellen von Energiesparpässen
- Öl-/ Gas-/ Festbrennstoffheizungsanlagen
- Brennwert- und Solarheiztechnik
- Badsanierung und Neubau alters- und behindertengerechter Bäder
- Kundendienst und fachliche Beratung
- Kleine Badaustellung m. Fliesenangebot
- Wand- und Fußbodenheizung
- Schornsteinsanierung und Dachklempnerei
- Hausabwasseranschluss
- NEU: Elektro- und Kücheneinbaugeräte

Griechisches Restaurant  
**KRETA**  
zum Ratskeller

Markt 11 · Aken (Elbe) · Telefon 3 97 26

**Neu im Mai**  
Dienstag bis Donnerstag  
**Buffettessen**

**Garage zu verkaufen!** Osteingang Friedhof.

Telefon 0163-6080614

**MAFA Industrieservice GmbH**  
**Heizung – Lüftung – Sanitär**

 **Niederlassung Dessau**

Telefon 0340 / 850 71 03

E-mail: hls-dessau@mafa-industrieservice.de

• Heizung • Sanitär • Gas • Solar •  
Festbrennstoffkessel • moderne und behinderten-  
gerechte Bäder • Wartung Ihrer Heizungsanlage

Selbstverständlich für uns: **24-h-Notdienst**

**Herr Nöthling 01 77 / 4 20 72 29**

**Herr Senft 01 77 / 3 29 57 70**

**Beerdigungsinstitut Geise**

Inh. René Gaedke

Poststraße 21 - 06385 Aken (Elbe)

Telefon 82039

www.beerdigungsinstitut-geise.de

**SEIT 1875 steht Ihnen das  
Beerdigungsinstitut Geise  
Tag & Nacht mit Rat und Hilfe im  
Trauerfall zur Verfügung.**

**Unsere Leistungen:**

Bestattungsvorsorge, Erd-, Feuer-, See-, und Baum-  
bestattung, Überführung im In- und Ausland,  
Erledigung aller Formalitäten, große Auswahl  
an Särgen, Urnen und Deckengarnituren,  
Abschiednehmen am Sarg in unseren Räumen.

Mein Unternehmen ist  
Mitglied im Bundesverband Deutscher Bestatter e.V.,  
Partner der Deutschen Treuhandvorsorge AG,  
Mitglied in der Bestatterinnung Sachsen-Anhalt.

**Autoservice Uwe Winzler**

**Freie KfZ-Meisterwerkstatt**

Freiheitsstraße 14, 06385 Aken/Elbe

Telefon: 034909-3 3862

**Sonderaktion TÜV für 69 € \***

**Samstag, 12. Mai 2012, ab 8 Uhr**

\* nur PKW, Durchführung TÜV Nord



**ANTEA BESTATTUNGEN**



**Rat und Hilfe – jetzt auch in Aken**

*Im Trauerfall und vorab bei Vorsorgeregelungen*

- Regelungen zur Bestattungsvorsorge
- Bestattungen aller Art z.B. Baumbestattung
- Erledigung sämtlicher Formalitäten

Unsere Annahmestelle in Aken:

Dessauer Straße 66 | Tag & Nacht 034909 / 33 92 66

www.antea-dessau.de

Qualitätszertifizierter  
Bestattungsdienstleister



DIN EN ISO 9001:2000  
ZM-M02055-00

**Kutter-Rudern am 30. Juni 2012**  
Anmeldungen jetzt unter: [www.rc-aken.de](http://www.rc-aken.de)



# Heiratsmarkt 2012



Nur noch wenige Tage und der Kleinzerbster Heiratsmarkt erfährt am 17. Mai seine 22. Auflage.

Um diese „Schnapszahl“ in eine dazu passende Grundlage einzubinden, machte es sich bereits vor zwei Jahren erforderlich, „Die Bierhähne“ aus Meißen als gefragte Garanten für eine passende Männertagsshow vertraglich zu binden.

Da wir davon ausgehen, dass auch unser „Wilddieb aus Aken“ als Festwirt Bierhähne in ausreichender Anzahl vorhalten wird, sollte uns um eine gelungene Mischung zwischen vergnüglicher Unterhaltung und frisch Gezapftem nicht bange sein.

Eingebunden werden „Die Bierhähne“ in das musikalische Repertoire der „Vincentos“ aus Dessau, mit deren Engagement wir an die traditionelle Einbeziehung bekannter Musikgruppen aus unserer Region anknüpfen.

Als weiteren stimmungsvollen Höhepunkt erwarten wir zum Nachmittag am bzw. im Festzelt die „Waldspitzbuben“ aus Thüringen. Sie sollten sich durch ihre namentliche Bezogenheit auf unseren benachbarten Auenwald in Kleinzerbst besonders wohl fühlen und daher dem Anspruch unserer Gäste auf eine ausgelassene und unterhaltsame Gaudi in vollem Maße gerecht werden.

Da nach Abschluss des Brückenneubaus 2011 über die Taube in diesem Jahr auch keine baulichen Maßnahmen die ungehinderte Erreichbarkeit unserer Festplätze erschweren werden und nach telefonischer Auskunft der Wetterfrösche (wahrscheinlich!!!) keine witterungsbedingten Störungen zu erwarten sind, dürften somit weitere wichtige Voraussetzungen für einen rundum gelungenen Himmelfahrtstag gegeben sein.

Festgehalten haben wir auch in diesem Jahr an unserem Angebot, allen Gästen über ihre eingelösten Eintrittskarten zusätzlich noch die Möglichkeit einer kleineren oder auch größeren Überraschung zu eröffnen. Vielleicht sind ja gerade Sie es, lieber Leser, der als Besucher unseres Heimatfestes gegen Ende der Veranstaltung auch noch als ein Gewinner seinen Heimweg antreten wird!

So lassen Sie uns wieder ein hoffentlich erneut schönes und unproblematisches Frühlingsfest feiern. Sichern wir in unserer Funktion als Veranstalter und Sie, als unsere Gäste durch ihren Besuch, gemeinsam mit dem „Kleinzerbster Heiratsmarkt“ einen Fixpunkt des traditionellen Kulturgutes unserer Heimat!



## Programm:

- 9.00 Uhr – 14.00 Uhr Platzkonzert im Wald mit den „Vincentos“ aus Dessau und gegen 11.00 Uhr mit dem Comedy-Programm der „Bierhähne“ aus Meißen
  - 10.00 Uhr – 17.00 Uhr Zaubershow und ganztägige Kinderanimationen mit dem „Magier Leo“ auf der Festwiese am Dorfteich
  - 10.00 Uhr – 17.00 Uhr Für Stimmung im Festzelt sorgen „DJ Ronny Rastig“ und (ab 14.00 Uhr) die Thüringer „Waldspitzbuben“
- ca. 17.15 Uhr Abschluss des Heimatfestes mit der öffentlichen Ziehung der Gewinne der „Heiratsmarkt-Lotterie“ im Festzelt (Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!)



**Schausteller, Händler und Gewerbetreibende sowie die kulinarischen Spezialitäten und die Zapfsäulen des „Wilddiebes aus Aken“ (Fritten–Ralf) stehen zu Ihrer Verfügung!**

**Inhalte und Antworten zum Heiratsmarkt 2012 erfahren Sie auch unter:**

[www.kleinzerbst.eu](http://www.kleinzerbst.eu)

### Liebe Kleinzerbster, liebe Akenes! Liebe Leser des ANB!

Wieder laden Sie der „Heimatverein Kleinzerbst“ sowie alle Mitwirkenden und Sponsoren auf das Herzlichste zum Besuch unseres Heimatfestes ein. Der diesjährige Himmelfahrtstag fällt fast genau in die Mitte des Wonnemonats Mai, so dass wir tatsächlich von einem echten Frühlingsfest – eingebettet in das besondere Flair des Maiblumenduftes unseres Waldes – ausgehen können.

Mit großer Hingabe und sehr viel Fleiß haben wir die Vorbereitungen für das Fest nahezu abgeschlossen.

Die Bauarbeiten des letzten Jahres an der Taubebrücke liegen nun schon lange hinter uns. Damit ist die Erreichbarkeit, vor allem des Festplatzes im Wald, gerade auch für von weiter her anreisende motorisierte Gäste wieder unproblematischer.

Ich freue mich auf Ihr Kommen und verbinde dies mit dem Wunsch, dass jeder von Ihnen in zumindest einem der Angebote seinen ureigensten Programmhöhepunkt finden wird, um danach abschließend festzustellen: „Auch 2013 werde ich wieder Besucher des Kleinzerbster Heiratsmarktes sein!“

Schinke, Ortsbürgermeister

### Veranstaltungshinweis

Für alle Mitwirkenden und Sponsoren findet unsere traditionelle Dankeschön-Veranstaltung

**am Freitag, dem 18.05.2012, um 20.00 Uhr,  
im Gemeindezentrum,  
Reppichauer Straße 1,**

statt.

Ich bitte alle Beteiligten und Eingeladenen, sich aus organisatorischen Gründen möglichst kurzfristig durch Frau Manuela Paasch (Telefon 034909/70410) in die Teilnehmerliste eintragen zu lassen und würde mich freuen, wenn wir gemeinsam ein hoffentlich positives Fazit unseres Himmelfahrtstages 2012 ziehen können.

Schinke, Vereinsvorsitzender  
des „Heimatvereins Kleinzerbst e.V.“



**Ortschaft Kleinzerbst**

